Erledigt Frage eines Interessierten

Beitrag von „DerJKM“ vom 27. September 2018, 13:38

Fast. Jede RX ist von der Hardware her fähig, h.264 und HEVC zu de/encodieren - das entsprechende Silizium sitzt auch auf den Karten.
Für Vega-Chips hat Apple auch den entsprechenden Treiber (AMDRadeonX5000VADriver.bundle müsste das sein) entwickelt, da - wie du schon geschrieben hast - der iMac Pro keine iGPU hat. Somit kann man die iGPU wenn man eine Vega hat auch deaktiviert lassen (das ist, was @macdesignerin als den großen Vorteil der Vega ansieht). Für Polaris (RX nicht-Vega) hat Apple sich wohl gesagt, hey, wozu einen Treiber entwickeln, wenn wir auch den vorhandenen Intel-Treiber mit der vorhandenen iGPU nutzen können? Es gibt keinen Polaris-Mac ohne iGPU. Und der Intel-Treiber muss für die Macs ohne dGPU sowieso entwickelt werden. Daher müssen auch wir die iGPU einrichten, wenn wir mit einer Polaris Hardware de/encoding nutzen wollen. Was nun schneller ist? Keine Ahnung, da gibts auch hier im Forum unterschiedliche Meinungen. Der Unterschied zwischen den Hardware-Lösungen dürfte aber nicht so riesig sein...